

SPECIAL OLYMPICS**Junge Sportler
sammelten eifrig
Edelmetall**

REGENSBURG. Sportler der Bischof-Wittmann-Schule sahten bei den Nationalen Sommerspielen von Special Olympics in Kiel ab. Stolz, strahlend und außerordentlich erfolgreich mit ihren sportlichen Leistungen kehrte das Team der Bischof-Wittmann-Schule von den Nationalen Sommerspielen in Kiel zurück. Das Traumergebnis von drei Gold-, einer Silber- und drei Bronzemedailles geht auf das Konto von Alys, Eleni, Andreas, Michael und Patrick, der nach dem Besuch der Bischof-Wittmann-Schule schon bei der Lebenshilfe in Lappersdorf arbeitet.

Für Alys, Eleni und Michael waren es die ersten Nationalen Spiele. Alys startete über 25 Meter Freistil und Rücken und konnte den Gewinn der Bronzemedaille im Freistil erst gar nicht fassen. Jubelnd nahmen Eleni und Andreas über 50 Meter Freistil die Goldmedaille entgegen, nachdem sie wirklich alles gegeben hatten. Patrick erschwamm über 50 Meter Rücken Gold. Spannend war die viermal 50 Meter Freistil-Staffel. Das Publikum feuerte an und machte Stimmung. In ihrer Leistungsgruppe landete die Staffel dann auf dem 6. Platz.

Die Leichtathleten Casnin, Tobias, Florian und Michael kehrten ebenfalls erfolgreich mit einer Gold-, einer Silber- und zwei Bronzemedailles, drei vierten und zwei fünften Plätzen zurück. Bei guten Witterungsbedingungen im Sportforum der Uni Kiel gaben sie ihr Bestes. Sie gingen in den Disziplinen Weitsprung, 100-Meter-Lauf und in der viermal 100-Meter-Staffel an den Start. Freudestrahlend nahm Casnin im 100-Meter-Lauf Bronze entgegen. Florian errang im Weitsprung Gold und war überglücklich. Ebenfalls im Weitsprung erhielt Casnin Silber. In der Staffel durften Casnin, Tobias, Michael und Florian nach einem spannenden Lauf stolz und überglücklich Bronze entgegennehmen.

Elfriede Eder und Gerlinde Langhanns betreuten das Leichtathletikteam, die Coaches Georg Velser und Ulrike Schön-Nowotny das Schwimmteam. Letztere schreiben aber Monika Tajsich vom Schwimmclub den maßgeblichen Anteil am Erfolg zu. Denn sie trainiert das Schwimmteam im Rahmen von „Sport nach eins“ einmal in der Woche im Regensburger Westbad. Ein ganz besonderer Dank gilt auch dem Elternbeirat der Bischof-Wittmann-Schule für die finanzielle Unterstützung.

In der mit 8000 Zuschauern prall gefüllten Sparkassen-Arena in Kiel wurden die Spiele von Elke Büdenbender, Schirmherrin der Special Olympics und Ehefrau des Bundespräsidenten Frank Walter Steinmeier, offiziell eröffnet. Gänsehaut-Feeling gab es beim Herintragen der Special Olympics Fahne, beim Sprechen des Olympischen Eides und dem Anzünden des Olympischen Feuers. Ein Highlight war der Auftritt des Handball-Nationalspielers Rune Dahmke, mit dem Gesicht der Spiele, der Athletin Michaela Harder. Ein buntes Unterhaltungsprogramm aus Lichtshows, Artistik und Tanzacts rundete die Eröffnungsfeier ab.



Das Schwimmteam der Bischof-Wittmann-Schule

FOTO: ALLGEYER